



öffentlich

Betreff:

Aufarbeitung der aktuellen Situation im Klinikum Ernst von Bergmann

Fassung vom

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum **06.05.2020**

Eingang 502: **06.05.2020**

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
06.05.2020	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, sicherzustellen, dass die Aufgabenstellung der Expertenkommission zur Aufarbeitung des Sars-Cov2-Ausbruchs am Klinikum Ernst von Bergmann im Hauptausschuss vorgestellt wird. Die Zwischen- und Abschlussberichte der Kommission sind so anzufertigen, dass sie zeitnah nach Fertigstellung im Hauptausschuss vorgestellt und diskutiert werden können.

gez. Dr. S. Müller, S. Wollenberg
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die im Klinikum Ernst von Bergmann entstandene Situation in der Corona-Krise muss detailliert und umfassend aufgearbeitet werden, um die nötigen Schlussfolgerungen zu ziehen und sicherzustellen, dass sich ein derartiges Geschehen nicht wiederholen kann. Über die Wege von Patient*innen im Klinikum muss jederzeit Klarheit bestehen. Die dafür nötigen Unterlagen müssen gesichert und ein Verfahren entwickelt werden, dass diese Aufarbeitung unter Einbeziehung aller Beteiligten sicherstellt.